

Aktion: „Bürgermeister kassiert für bedürftige Kinder“

WENN DER BÜRGERMEISTER AN DER SUPERMARKTKASSE SITZT... – Viele Kunden des neuen Rewe-Marktes an der Höfetränke in Grünberg staunten nicht schlecht, als sie kürzlich an einem Samstagvormittag plötzlich Bürgermeister Frank Ide als freundlich lächelndem Kassierer gegenübertraten. Grund hierfür war eine Spendenaktion des Marktleiters Bernd Messerschmidt, der das Stadtoberhaupt gebeten hatte, in der Vorweihnachtszeit eine Stunde lang für die Kinder der Grünberger Tafel zu kassieren. Die Einnahmen dieser Stunde in Höhe von genau 1518,82 Euro wurden dann komplett an die Tafel gespendet. Bürgermeister Ide, der von Marktleiterin Susanne Halftermayer bei seiner Arbeit unterstützt wurde, zeigte sich mit dem Ergebnis sehr zufrieden und dankte der Marktleitung sowie der Grünberger Tafel für ihr Engagement. Seitens der Tafel freuten sich zudem Leiterin Bettina Wegelmp, Renate Apitz-Busch und Walter Busch über die beachtliche Summe.

gmü/Foto: gmü



Aus der Wirtschaft:

Konzentriert, aber auch mit viel Spaß kassierte der Bürgermeister mit Unterstützung unserer Marktleiterin!

Wirtschaft & Soziales

Bürgermeister Ide erwirtschaftet über 1500 Euro für bedürftige Kinder

Michael Nudelmann | Grünberg: Bei einer Wohltätigkeitsaktion des neuen Grünberger Rewe-Marktes sprang Bürgermeister Frank Ide am Sonntag für eine Stunde an der Kasse ein und erwirtschaftete prompt über 1500 Euro für bedürftige Kinder der Grünberger Tafel, eine gemeinnützige Organisation des Diakonischen Werkes Gießen. Geschäftsleiter Bernd Messerschmidt initiierte die Kampagne als Dank an die Grünberger für den herzlichen Empfang des neuen Supermarktes nahe des Stadtzentrums: „Wir wollen den Bürgern unseren Dank aussprechen und mit einem Hilfsangebot unseren Beitrag für die Stadt und ihre Bewohner leisten“, sagte der Marktchef.

Bürgermeister Ide ging sichtlich engagiert und pflichtbewusst seiner neuen Tätigkeit nach und auch die Kunden waren durchweg zufrieden mit der Leistung ihres Stadtoberhauptes, der für jeden Kunden ein freundliches Lächeln und ein paar nette Worte parat hatte.

Ihm zur Seite stand bei kniffligen



Bürgermeister Ide macht an der Kasse eine gute Figur.

Fällen die Rewe-Mitarbeiterin Frau Halftermayer, die jedoch nicht aktiv einsprang, denn der Bürgermeister versuchte jede Herausforderung persönlich zu lösen.

Dabei war seine Kasse zwischen 16 und 17 Uhr stets voll, denn viele Kunden haben den Wocheneinkauf oder die vorweihnachtlichen Besorgungen bewusst im Rahmen der vorankündigten Aktion erledigt, so

dass zum Schluss der ansehnliche Betrag von 1518,82 Euro zur Bilanz stand. Dies freute auch den Bürgermeister, der von seiner „tollen Leistung“ ebenfalls begeistert war.

Mit dem Geld kauft die Tafel in Grünberger Geschäften Gutscheine, mit denen sich die Kinder eine Weihnachtsfreude machen können.

www.giessener-zeitung.de/bei-trag/42643/